



Wer gut gelebt hat, der mag aus diesem Leben scheiden wie auch immer.  
Er scheidet zur Ruhe, er scheidet zur Seligkeit,  
die keine Furcht kennt und kein Ende.  
*Augustinus, Die christl. Lebensweise 12,13*

# P. Ulrich (Hans) Miller OSA

\* 19. Mai 1936 in Augsburg † 7. Januar 2021 in Wollbrechtshausen

P. Ulrich wurde am 19. Mai 1936 in Augsburg geboren. Am 29. August 1957 begann er sein Noviziat, am 24. August 1958 legte er seine erste Profess ab. Anschließend studierte er in Würzburg Theologie. 1961 band er sich am 24. August mit der feierlichen Profess auf Lebenszeit an den Orden. Die Priesterweihe empfing er am 14. März 1964 in Würzburg. Dort war er bis 1975 Präses der Marianischen Männerkongregation (MC). Im selben Jahr wurde er in Germershausen, wo er bis 2019 lebte und wirkte, theologischer Referent der Bildungsstätte St. Martin. In den mehr als 40 Jahren war er dort auch als Supervisor, Seelsorger, Begleiter, Leiter der Bildungsstätte und mitarbeitender Priester in der Seelsorgeeinheit, sowie im Konvent als Prior und Prokurator und in der Provinz im Definitorium tätig. Nach langer Krankheit verstarb er im Alter von 84 Jahren.

Würzburg, 7. Januar 2021

Im Namen der Verwandten:  
Hannelore Wächter, Augsburg

Im Namen der Mitbrüder  
P. Lukas Schmidkunz OSA, Provinzial  
P. Alfons Tony OSA, Prior

Die Beisetzung findet angesichts der nach wie vor geltenden Einschränkungen und auf Grund des begrenzten Platzangebotes im Kreis der Brüder statt.